



29.11.2009

CAI-W Stockholm/SWE: Tomas Eriksson gewinnt die dritte Etappe der Vierspännerfahrer Christoph Sandmann fährt auf Platz sechs

von fn-press

Stockholm/SWE (fn-press). Der Schwede Tomas Eriksson hat vor heimischem Publikum die dritte Station des Hallen-Weltcups der Vierspänner gewonnen. Er siegte in einer Zeit von 123,23 Sekunden und konnte sich dabei sogar einen Fehler erlauben. Mit 124,43 Sekunden kam der Schweizer Werner Ulrich ins Ziel und belegte damit Platz zwei. Christoph Sandmann (Lähden) kam auf Platz sechs. Ihm unterlief ebenfalls ein Fehler, so dass er mit den Strafsekunden für den Fehler in 130,41 Sekunden ins Ziel kam.

Der Australier Boyd Exell, die ersten beiden Station des Hallen-Weltcups in Hannover und Stuttgart gewonnen hatte, musste sich mit Platz fünf zufrieden geben. Nachdem er die Einlaufprüfung am Samstag noch gewonnen hatte unterlief dem Führenden der Weltcup-Wertung am Sonntag 15 Fehler. Drei Bälle waren von den Kegeln gefallen, so dass er mit den Strafsekunden auf eine Gesamtzeit von 129,34 Sekunden den Umlauf beendete. Platz drei ging mit Daniel Würgler ebenfalls an einen Schweizer (126,19 Sekunden).

Beim Vierspänner-Weltcup werden Hallenkurse gefahren, die sich aus einer Kombination von klassischen Kegelhindernissen aus dem Hindernisfahren und festen Naturhindernissen, die sonst Bestandteile der Geländefahrt sind, zusammensetzen. Der Hallen-Weltcup besteht aus sieben Stationen. Nach Hannover, Stuttgart und Stockholm/SWE können die Fahrer die nächsten Weltcup-Punkte in Budapest /HUN sammeln. Die weiteren Qualifikationen sind in Mechelen/BEL, Leipzig und Bordeaux/FRA. Die besten sechs Fahrer der Qualifikationsphase lösen das Ticket für das Finale in Genf/SUI vom 14. bis 18. April 2010.

Weitere Informationen unter <http://www.stockholmhorseshow.com>